

Herr Becker, CDU-Fraktion, machte zur Diskussionsregelung den Vorschlag, Kapitel für Kapitel aufzurufen und Wortmeldungen zu den einzelnen Seiten ohne zeitliche Begrenzung zuzulassen.

Herr Hassenkamp, GPA NRW, begann mit grundsätzlichen Aussagen zur Tätigkeit der GPA NRW und wies darauf hin, dass der Prüfungsaufwand um den Punkt „Wirtschaftlichkeit“ erweitert worden ist. Er führte aus, dass den Kommunen die entsprechenden Zahlen auf den Tisch gelegt werden und dass die Kommunen die Schlüsse hieraus für sich selbst ziehen müssen. Er fand es sehr positiv, dass die Stadt Siegburg bereits den GPA-Bericht für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht hat.

Herr Breidenbach und **Herr Daschner**, GPA NRW, erläuterten ausführlich die einzelnen Kapitel des Berichtes der GPA NRW über die im Jahre 2015 erfolgte überörtliche Prüfung. Die Präsentation ist als Anlage 3 der Niederschrift beigefügt.

Im Anschluss an die v.g. Erläuterungen nahmen die einzelnen Fraktionen aus ihrer Sicht Stellung zu dem GPA-Bericht. Danach erfolgten seitens des Ausschusses zahlreiche Fragen und auch kritische Anmerkungen zu einzelnen Berichtsseiten, zu denen die Herren der GPA NRW Stellung nahmen.

Herr Bürgermeister Huhn sowie alle Fraktionen dankten den Herren der GPA NRW für ihr Kommen und die geleistete Arbeit. **Herr Carl**, Kommunalaufsicht, nahm kurz Stellung zum GPA-Bericht und bedankte sich ebenfalls bei der GPA NRW.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Bericht nach eingehender Beratung zur Kenntnis genommen. Da die GPA NRW keine Feststellung in dem Bericht getroffen hat, die eine Stellungnahme seitens der Stadt erforderlich macht, hat der Rechnungsprüfungsausschuss keine Empfehlung an den Rat der Stadt Siegburg ausgesprochen.